**Fiat Tipo feiert 30. Geburtstag – das Erfolgsmodell mit**

**Funktionalität, Bedienerfreundlichkeit und Persönlichkeit**

* *Offizielle Vorstellung der ersten Modellgeneration am 26. Januar 1988.*
* *Team von mehr als 2.000 Mitarbeitern entwickelte den aktuellen Fiat Tipo, mit dem die Marke ihre lange Tradition bei Kompaktwagen fortsetzt.*
* *Inzwischen mehr als 180.000 verkaufte Exemplare in Europa, dem Mittleren Osten und Afrika.*
* *Fiat Tipo im zweiten Jahr in Folge außerdem das C-Segment-Fahrzeug mit der höchsten Steigerungsrate.*
* *2017 in Italien Marktführer im Segment mit einem Anteil von 20,7 Prozent und in Österreich Platz 5 im hart umkämpften C-Segment.*

Wien, im Jänner 2018

Der aktuelle Fiat Tipo stellt sich mit dem jugendlichen Elan eines Dreißigjährigen den Herausforderungen der Zukunft. Die aktuelle Modellgeneration tritt im C-Segment (Kompaktwagen, Mittelklasse) an, in dem Fiat traditionell gut aufgestellt ist.

Sein historischer Vorläufer wurde vor genau dreißig Jahren präsentiert, am 26. Januar 1988. Der erste Fiat Tipo trat das Erbe des Fiat Ritmo an, der seinerseits Nachfolger des Fiat 128 war. Schon der zuvor verkaufte Fiat 1100 war nicht nur das Auto der Wahl für Familien in ganz Europa, die ein praktisches, modernes und elegantes Fahrzeug suchten. Der Fiat 1100 fand gleichzeitig eine Vielzahl von Kunden unter jungen Selbständigen, für die ihr Auto sozialen, ökonomischen und technologischen Fortschritt verkörperte.

Bereits die erste Modellgeneration des Fiat Tipo realisierte ein innovatives Konzept. Den Ingenieuren von Fiat war es gelungen, ein Fahrzeug mit vorbildlichem Fahrverhalten, zeitgemäßem Komfort und hoher Sicherheit zu konstruieren, das ohne Einschränkungen außerdem ergonomisch überzeugte. Der Fiat Tipo wurde besonders für Funktionalität, Bedienerfreundlichkeit und Persönlichkeit gelobt.

Dieselben Eigenschaften zeichnen auch die aktuelle Modellgeneration des Fiat Tipo aus. Das Fahrzeug kombiniert auf einzigartige Weise Technologie, Robustheit und Vielseitigkeit. Mit diesen Vorzügen hat der Fiat Tipo das C-Segment erobert. In Italien rangierte die Baureihe 2017 unter den Top-3 der Zulassungsstatistik, im C-Segment belegte sie mit einem Marktanteil von 20,7 Prozent Platz eins.
In Österreich konnte der neue Fiat Tipo die fünfte Position im hart umkämpften C-Segment erreichen und seit der Lancierung wurden bereits mehr als 5.200 Fiat Tipo ausgeliefert. Im EMEA-Wirtschaftsraum (Europa, Mittlerer Osten, Afrika) setzte Fiat bis heute bereits mehr als 180.000 Stück ab. Darüber hinaus war der Fiat Tipo zwei Jahre in Folge das C-Segment-Fahrzeug mit der höchsten Steigerungsrate bei den Verkaufszahlen.

**Funktionalität und Innovation**

Der aktuelle Fiat Tipo hat einige Gemeinsamkeiten mit seinem jetzt 30 Jahre alten Vorläufer. Dazu zählen unter anderem das klare Design und die gute Funktionalität. Der aktuelle Fiat Tipo weist im Segment den größten Innenraum auf und ist dadurch ausgesprochen komfortabel.

Die markante Optik verleiht dem aktuellen Fiat Tipo Substanz und eine starke Präsenz auf der Straße. Die von horizontalen Linien geprägte Fahrzeugfront sorgt bei allen drei Modellvarianten – Limousine, 5-Türer und Kombi – für einen dynamischen Auftritt. Eine aerodynamisch gestaltete Karosserie kennzeichnet den historischen Vorgänger ebenso wie das aktuelle Modell. Die größte Ähnlichkeit im Vergleich mit der ersten Generation weist der aktuelle 5-Türer auf. Die große Heckklappe ermöglicht – heute wie damals – komfortablen Zugriff auf den großzügigen Kofferraum. Beim aktuellen Fiat Tipo 5-Türer beträgt das Gepäckraumvolumen 440 Liter – ein Bestwert im Segment. Die Fiat Tipo Limousine fasst 520 Liter, der Fiat Tipo Kombi sogar 550 bis 1.650 Liter. Die Heckklappe gehörte schon beim Fiat Tipo von 1988 zu den innovativsten Features. Sie bestand aus leichtem und nicht rostendem Kunststoff.

Eine weitere Gemeinsamkeit zwischen Vorläufer und aktueller Modellgeneration des Fiat Tipo ist die Kombination einer optisch ansprechenden Karosserie mit einem praktischen, einfach zu bedienenden und funktionellen Innenraum. Diese Eigenschaften teilen sich alle Varianten des Fiat Tipo mit sämtlichen C-Segment-Fahrzeugen aus der Historie von Fiat, sie sind Teil der DNA der Marke.

**Eine komplette Fahrzeugfamilie mit geradliniger Modellstruktur**

Der Fiat Tipo von 1988 basierte auf einer der ersten modular aufgebauten Plattformen, mit der die heute weit verbreitete Strategie einer variantenreichen Modellfamilie vorweg genommen wurde. Das für den Fiat Tipo entwickelte Chassis wurde beispielsweise auch beim Fiat Tempra verwendet, der als klassische Stufenheck-Limousine und als Kombi angeboten wurde. 30 Jahre später sind die Modellversionen Kombi, 5-Türer und Stufenheck-Limousine die Antwort des Fiat Tipo auf die gestiegenen Anforderungen der Kunden. Die komplette Baureihe Fiat Tipo bietet ein ausgezeichnetes Preis/Leistungsverhältnis und spricht vor allem Familien, Paare und junge Selbständige an.

Alle Varianten des aktuellen Fiat Tipo überzeugen durch dynamischen Stil und starken Charakter. Die geradlinige Modellstruktur mit übersichtlichen Motor- und Ausstattungsversionen macht Kunden die Auswahl besonders einfach. Auch dies ist eine Gemeinsamkeit mit dem Fiat Tipo von 1988, der mit fünf unterschiedlichen Benzin- und Dieselmotoren und zwei Ausstattungsniveaus startete. Diese bewusste Strategie betonte schon damals die Innovationskraft und die Reife des Modells, zusätzlich unterstrichen durch den prägnanten Modellnamen Tipo.

**Von DGT zu UconnectTM**

Schon die erste Modellgeneration des Fiat Tipo überraschte mit innovativen Technologien. In der Ausstattungsversion DGT des Fiat Tipo waren alle Instrumente digital ausgeführt – 1988 eine kleine Sensation.

Übertragen ins 21. Jahrhundert knüpft die aktuelle Modellgeneration des Fiat Tipo an diese Innovation mit dem Entertainmentsystem UconnectTM 7‘‘ HD LIVE an. Das System wird über einen kapazitiven Touchscreen mit sieben Zoll (17,8 Zentimeter) Bildschirmdiagonale gesteuert, der ähnlich wie ein Smartphone oder Tablet-Computer auf einfaches Wischen und Antippen mit dem Finger reagiert. UconnectTM 7‘‘ HD LIVE bietet unter anderem drahtlose Verbindung zu kompatiblen Smartphones mittels Bluetooth®, was die sichere Nutzung auch während der Fahrt ermöglicht. Durch Apple Car Play oder Android AutoTM bleibt der aktuelle Fiat Tipo bei Bedarf außerdem auch unterwegs stets mit dem Internet verbunden. So lassen sich unter anderem Musikstreaming-Dienste und der Online-Service des Navigationssystems nutzen sowie Text-Nachrichten versenden und empfangen.

Heute feiert der Fiat Tipo eine vor dreißig Jahren begründete Reife, die das aktuelle Modell bereit macht für die Herausforderungen der Zukunft. Mehr als 2.000 Menschen waren an der Entwicklung des modernen Fiat Tipo beteiligt, die rund drei Jahre in Anspruch nahm. In dieser Zeit legten Prototypen unter anderem mehr als 8,7 Millionen Testkilometer unter extremen Klima- und Straßenbedingungen zurück. Heute wird der Fiat Tipo in über 50 Ländern des EMEA-Wirtschaftsraums verkauft – mit bemerkenswertem wirtschaftlichem Erfolg.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Andreas Blecha

Public Relations Manager

Fiat Chrysler Automobiles Austria GmbH

Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: 01-68001 1088

E-Mail: andreas.blecha@fcagroup.com

Fiat Presse im Web: [www.fiatpress.at](http://www.fiatpress.at)